

# VERORDNUNGSBLATT

## der Stadt Berlin

Herausgegeben vom Magistrat der Stadt Berlin.  
Erscheint nach Bedarf. — Bezugspreis vierteljährlich  
5,— RM zuzüglich Postgebühren, Einzelheft 0,50 RM



Bestellungen sind zu richten an DAS NEUE BERLIN,  
Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin N 4, Linien-  
straße 139/140, Tel. 425941 / Postsch.-Kto. Berlin 285789

2. Jahrgang / Nr. 38

Ausgabetag 24. September 1946

### Inhalt

#### I. Gesetze, Befehle, Verordnungen, Anordnungen

| Tag         | Alliierte Behörden   | Seite | Tag         | Berichtigung zur Anordnung der Alliierten Kommandantur Berlin Nr. BK/O (46) 339a vom 21. August 1946 | Seite |
|-------------|--|-------|-------------|--|-------|
| 9. 9. 1946  | Anordnung der Alliierten Kommandantur Berlin Nr. BK/O (46) 359: Inspizierungsgruppen bei den Wahlen  | 337   |             |  |       |
| 14. 9. 1946 | Anordnung der Alliierten Kommandantur Berlin Nr. BK/O (46) 366 über Pflichtabgabe von Beeren, Obst und Nüssen aus der 1946er Ernte im Berliner Stadtgebiet | 338   |             |  |       |
|             |  |       |             | Magistrat<br>Preisamt  |       |
|             |  |       | 15. 9. 1946 | Anordnung zur Preisfestsetzung für Speisekartoffeln der Ernte 1946                                   | 338   |

i As\*  
vs»

#### H. Amtliche Bekanntmachungen

| Magistrat  | Justizbehörden   |
|--|--|
| 12. 9. 1946 Bekanntmachung über Besetzung der Wahl-<br>ausschüsse          | Bekanntmachungen der Gerichte , , , *  |
| 17. 9. 1946 Bekanntmachung über die Wahlleiter und<br>deren Stellvertreter | Wirtschaft<br>Einladung zur Hauptversammlung der Char-<br>lottenburger Wasser- und Industrierwerke AG.<br>in Liquidation |
| 339  | 340<br>344   |

## I. Gesetze\* Befehle\* Verordnungen\* Anordnungen

### Alliierte Behörden

#### Alliierte Kommandantur Berlin

Ref. Nr. BK/O (46) 359  
9. September 1946

##### Inspizierungsgruppen bei den Wahlen

An den Oberbürgermeister der Stadt Berlin

Die Alliierte Kommandantur Berlin ordnet wie folgt an:

1. Sie haben nachstehendes Verfahren betreffend eine während der Berliner Stadtwahlen seitens Viermächte-Wahlinspizierungsgruppen der Alliierten Kommandantur durchzuführende Inspizierungstätigkeit zur Kenntnis zu nehmen und dieses auf breitester Basis bekanntzumachen.
2. Während der Wahlzeit werden zehn Viermächtegruppen der Alliierten Kommandantur in Tätigkeit treten.
3. Jede Gruppe wird aus vier Offizieren bestehen und zwar aus je einem der vier Besetzungsmächte in Berlin.
4. Vorsitzender jeder Gruppe wird der Offizier sein, in dessen Sektor seine Gruppe arbeitet.
5. Die Aufgaben der Gruppen werden hauptsächlich aus Folgendem bestehen:

- I) Innerhalb zwei Tagen vor dem Wahltag die Hauptwahlstellen in jedem Verwaltungsbezirk, sowie auch soviel Unterwahlstellen wie möglich, zu besuchen, um die Wahlvorbereitungen zu inspizieren;
- II) Verbindung mit den örtlichen Hauptstellen jeder politischen Partei, die Kandidaten aufgestellt hat, herzustellen;
- III) solche Richtigstellung der Vorbereitungen, die nach ihrem Ermessen notwendig erscheint, zu verordnen und gegebenenfalls die Begleitumstände der Alliierten Kommandantur telefonisch zu berichten;
- IV) über das Vorkommen etwaiger Einschüchterung von Kandidaten oder Wählern eine Kontrolle auszuüben und über irgendwelchen Verdacht, daß die Abhaltung der Wahlen in irgendwelchem Teile Berlins nicht in fairer, ehrlicher und zweckmäßiger Weise durchgeführt wird, Bericht zu erstatten.
6. Am Wahltag werden die Gruppen einen Streifen-dienst ausüben, indem sie die ihnen zugewiesenen Gebiete patrouillieren und Stichproben der Durch-